
Stadt Friedberg benennt Straße nach Emil Frey

Emil-Frey-Straße – das ist ab heute die Adresse der Importeure von Mitsubishi und Subaru im hessischen Friedberg. Der Rat würdigt mit der Umbenennung der ehemaligen Mielestraße das Engagement der Emil-Frey-Gruppe in der Stadt, die seit dem Umzug von Mitsubishi aus Rüsselsheim nach Friedberg im Dezember 2017 Standort der Deutschlandzentralen zweier Automobilmarken ist. Fast die gesamte Straße wird von Büro-, Lager- und Werkstattgebäuden der beiden Firmen gesäumt.

Die Emil-Frey-Gruppe Deutschland ist ein Tochterunternehmen der gleichnamigen Schweizer Gruppe, die ihren Sitz in Zürich hat und einer der führenden Automobilimporteure und -händler des Landes ist. Subaru gehört schon lange Zeit dazu, die Mitsubishi Motors Deutschland Automobile GmbH (MMD) wurde Anfang 2014 mehrheitlich von der Frey-Gruppe übernommen und war zuletzt in Rüsselsheim beheimatet. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Umbenennung der Mielestraße in Friedberg in Emil-Frey-Straße (v.l.): Bürgermeister Dirk Antkowiak, Subaru-Geschäftsführer Christian Amenda, Mitsubishi-Geschäftsführer Dr. Kolja Rebstock und 1. Stadtverordneter Hendrik Hollender.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mitsubishi